

Fachpressemitteilung / Kurzmeldung

Kostenfreier Patientenservice

BDA bietet drei Infografiken rund um Narkose bei Kindern und Senioren

Nürnberg, 03. Juli 2013. **So vielseitig wie die Patienten selbst, so individuell das Beratungsgespräch. Zur Unterstützung der Arzt-Patienten-Kommunikation hat der Berufsverband Deutscher Anästhesisten e. V. (BDA) drei anschauliche Infografiken rund um die Themen Narkose allgemein, Narkose bei Kindern und Senioren entwickelt. „Mit diesen kostenfreien Servicetools wollen wir Patienten eine erste Orientierungshilfe an die Hand geben. Je nach Altersgruppe sind die Grafiken in Sprach- und Bildwelt entsprechend aufbereitet und können so das individuelle Beratungsgespräch mit dem Patienten unterstützen“, beschreibt Prof. Dr. Götz Geldner, Präsident des BDA.**

So führt die Kinder-Infografik die jungen Patienten und deren Eltern spielerisch an das Thema Narkose heran. Das Informationsblatt für Senioren vermittelt die wichtigsten Hinweise und Tipps in seriöser, einfacher und verständlicher Sprache. Zusätzlich gibt die dritte Infografik einen allgemeinen und grundlegenden Überblick über die Narkose.

Ab sofort stehen die drei Infografiken frei zugänglich unter **www.sichere-narkose.de** Rubrik „Downloads“ zum kostenfreien Herunterladen und Ausdrucken zur Verfügung. Die Infografiken können zum Beispiel im Sprechzimmer aufgehängt, im Wartezimmer ausgelegt oder im Beratungsgespräch einfach an die Patienten weitergegeben werden.

Neben den Infografiken enthält die Website www.sichere-narkose.de weitere nützliche Informationen zum Thema Narkose.

1.443 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Die drei kostenfreien Infografiken des BDA auf einen Blick:

NARKOSE
auf einen Blick

10 MIO. Anzahl der Anästhesien in Deutschland in einem Jahr.

Das Wort "Narkose"
Lässt sich aufs Griechische zurückführen: "narkotikos" und "narko" bedeutet soviel wie "Berausenden" oder "Schlaftrigkeit".

Rund **20.000** Fachkräfte für Anästhesiologie sorgen hierzulande für einen reibungslosen Verlauf operativer Eingriffe (Stand 2011)

Eine Narkose ist ein **medikamentös herbeigeführter Schlafzustand** des Körpers, bei dem keine Schmerzen gespürt werden. Während dieses Zustandes ist es möglich, chirurgische, diagnostische oder therapeutische Eingriffe durchzuführen.

Die Anästhesieformen

Allgemeinanästhesie
Bei einer Allgemeinanästhesie (Allgemeinnarkose) wird der gesamte Körper in einen Tiefschlaf versetzt, bei dem Bewusstsein und Schmerzempfinden ausgeschaltet werden.

Regionalanästhesie
Hierbei handelt es sich um die Schmerzausschaltung in bestimmten Körperregionen. Der Patient ist während des Eingriffs wach und kann selbstständig atmen.

Da während einer Allgemeinanästhesie nicht selbstständig geatmet werden kann, wird der Patient künstlich durch einen Schlauch (Trachealtubus) in der Luftröhre (Intubation) oder im Rachen (Kehlkopfmaske) mit Sauerstoff versorgt.

BEATMUNG

The First NARKOSE...
Die erste Narkose wurde am **16.10.1846** in Boston, USA, durchgeführt. Zur Erinnerung an die Geburtsstunde der Anästhesie wird jährlich der Weltanästhesie-Tag gefeiert.

Bei einer Allgemeinanästhesie werden meistens **4** Medikamentengruppen miteinander kombiniert:

- Schlafmittel
- Schmerzmittel
- Mittel zur Muskelerlähmung
- Mittel zur Beeinflussung des vegetativen Nervensystems

Der Anästhesist ist übrigens einer der wichtigsten Ansprechpartner eines Patienten - nicht nur wenn es um die Narkose geht. Er ist zuständig für:

- Anästhesie
- Notfallmedizin
- Schmerztherapie
- Intensivmedizin

Mehr Informationen unter: www.sichere-narkose.de

narkose in sicheren Händen **BDA** BERUFSVERBAND DEUTSCHER ANÄSTHESISTEN

Bild 1 „Narkose auf einen Blick“

NARKOSE
von Kindern für Kinder erklärt!

Was ist eigentlich eine Narkose?

Eine Narkose ist ein tiefer Schlaf - ähnlich wie bei Gornrdöschchen. Du schläfst aber nicht durch einen Zauber, sondern durch eine ganz besondere Medizin tief und fest.

WANN BEKOMME ICH EIGENTLICH EINE NARKOSE?

Wenn du krank bist und deshalb von einem Arzt operiert werden musst, bekommst du eine Narkose.

Mass ich vor einer Narkose Angst haben?

Nein, brauchst du nicht. Dein Narkose-Arzt passt während der Operation gut auf dich auf.

Darauf musst Du achten:

8 Std. vor OP 2 Std. vor OP Direkt vor der OP

WIE SCHLAFE ICH DENN EIN?

Vor deiner Operation bekommst du eine ganz besondere Medizin, die dich müde werden und tief einschlafen lässt.

Träume ich während der Narkose?

Da die Narkose kein echter Schlaf ist, sondern durch Medikamente herbei geführt wird, träumst du nicht.

Während du operiert wirst, passt der Narkose-Arzt auf, dass du tief und fest schläfst. Wenn du ihn vor der Operation fragst, kannst du vielleicht auch dein Lieblingskuscheltier mitnehmen.

WAS PASSIERT WÄHREND ICH SCHLAFE?

Nach der Operation erwachst du aus deinem tiefen Schlaf und kommst zur Überwachung in den Aufwachraum. Häufig sind deine Eltern dann auch schon da und warten auf dich!

WIE WACHE ICH WIEDER AUF?

Mehr Informationen unter: www.sichere-narkose.de

narkose in sicheren Händen **BDA** BERUFSVERBAND DEUTSCHER ANÄSTHESISTEN

Bild 2: Narkose von Kindern für Kinder erklärt

NARKOSE
Informationsblatt für Senioren

Narkose früher und heute - was hat sich verändert?

Narkosen sind heute so sicher wie nie zuvor. Durch gezielte Voruntersuchungen der Patienten werden eventuelle Risiken besser erkannt. Die Art der Narkose wird zudem individuell bestimmt und angepasst.

Diese Tipps helfen Ihnen vor und nach der Operation:

Das Vorgespräch

- Bereiten Sie zu Hause eine Liste mit allen regelmäßig und gelegentlich eingenommenen Medikamenten vor
- Informieren Sie Ihren Anästhesisten über eventuelle Erkrankungen, wie bspw. Diabetes o. ä.
- Stellen Sie im Vorgespräch mit dem Anästhesisten alle Ihre Fragen - er beantwortet Sie gerne

Bringen Sie die folgenden Artikel mit zum Vorgespräch:

- + Anästhesiepass (wenn vorhanden)
- + Eventuelle Vorbefunde
- + Auflistung aktueller Medikamente

Vor der Operation

- Machen Sie, soweit vom Arzt erlaubt, regelmäßige Spaziergänge und Gymnastikübungen.
- Trinken Sie ausreichend.

Wenn nicht anders vereinbart, gelten die folgenden Punkte:

- ab 8 Stunden vor der OP nichts mehr essen.
- ab 2 Stunden vor der OP nichts mehr trinken.
- Legen Sie vor der OP Schmuck oder ähnliches ab.
- Entfernen Sie jegliche Schminke vor der OP.

Die Operation

Der Anästhesist überwacht Sie während des kompletten Eingriffs: Mit Hilfe modernster Anästhesiegeräte hat er Ihre Vitalwerte immer im Blick.

Nach der Operation

Lassen Sie sich nach dem Aufwachen Ihre Brille oder Ihr Hörgerät bringen, damit Sie sich besser orientieren können. Ruhen Sie sich aus und nehmen Sie in Absprache mit Ihrem Arzt viel Flüssigkeit zu sich.

Sagen Sie Ihrem Anästhesisten, wo Sie eventuelle Schmerzen haben, damit er reagieren kann. Wir wünschen gute Besserung!

Mehr Informationen unter: www.sichere-narkose.de

narkose in sicheren Händen **BDA** BERUFSVERBAND DEUTSCHER ANÄSTHESISTEN

Bild 3 Narkose Informationsblatt für Senioren

Bildquelle: www.sichere-narkose.de

Druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter stephanie.bergner@circlecomm.de

Bei Veröffentlichung freuen wir uns über ein Belegexemplar.

Kontakt:

Circle Comm GmbH – Agentur für Gesundheitskommunikation
Stephanie Bergner

Tel: (06151) 36 0 87-21
stephanie.bergner@circlecomm.de